



Polizeirevier Börde

Polizeimeldungen

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Kriminalitätslage

Räuberischer Diebstahl NP-Markt

Altenweddingen, 20.01.2023, 15:48 Uhr

Eine Verkäuferin sprach einen Ladendieb an, welchen sie beobachtete bei dem Diebstahl von Waren im Wert von 16 €. Ein Geschädigter versuchte mit mehreren Zeugen den Beschuldigten an der Flucht zu hindern, dabei schlug er dem Geschädigten mit der Faust ins Gesicht. Durch die Polizei wurde der Beschuldigte erkennungsdienstlich behandelt und es wurde ein Strafverfahren wegen räuberischen Diebstahls eingeleitet. Anschließend wurde er aus der polizeilichen Maßnahme entlassen.

Verkehrslage

Unfall nach Verfolgungsfahrt unter Einfluss von Betäubungsmitteln

B81 Abfahrt K1163 Langenweddingen, 20.01.2023, 12:30 Uhr

Kräfte der Landesbereitschaftspolizei konnten ein Fahrzeug mit überhöhter Geschwindigkeit auf der B81 feststellen und wollten dieses kontrollieren. Das Fahrzeug versuchte sich der Kontrolle zu entziehen. In der Abfahrt Langenweddingen verlor der Fahrzeugführer die Kontrolle über sein Fahrzeug und verunfallte in einer Rechtskurve. Ein durchgeführter Betäubungsmittelvortest schlug positiv auf Amphetamine an. Es erfolgte eine Blutprobenentnahme und die Sicherstellung

des Führerscheins. Es wurden Strafverfahren wegen Trunkenheit im Straßenverkehr und verbotener Kraftfahrzeugrennen eingeleitet.

Unter Einfluss von Alkohol und Betäubungsmitteln und ohne Fahrerlaubnis

Weferlingen, 20.01.2023, 16:15 Uhr

Die Beamten stellten im öffentlichen Verkehrsraum einen Fahrzeugführer fest, welcher vermutlich unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln stand, da ein Schnelltest positiv auf Amphetamine reagierte. Zudem ergab ein Alkoholtest einen Wert von 1,26 Promille. Eine gültige Fahrerlaubnis konnte der Fahrer ebenfalls nicht vorweisen. Es erfolgte eine Blutprobenentnahme und die Einleitung mehrerer Strafverfahren.

Angehängte Dateien

[Polizeimeldungen-Polizeirevier-Boerde-021.pdf](#)

Impressum:

Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Börde
Beauftragter für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Gerikestr. 68
39340 Haldensleben

Tel: +49 3904-478-198 / 0162-1388127

Fax: +49 3904-478-210

Mail: presse.prev-bk@polizei.sachsen-anhalt.de